



european manufacturers federation for
compression therapy and orthopaedic devices

Pressemitteilung

Jetzt auch Norm für Kompressionsstrümpfe

Düren, 25.07.2008. DIN 58133 – so lautet die offizielle Bezeichnung der deutschen Norm für medizinische Kompressionsstrümpfe, die aktuell vom Normenausschuss Feinmechanik und Optik im DIN (Deutsches Institut für Normung) veröffentlicht wurde.

Wie der Geschäftsführer der Gütezeichengemeinschaft Medizinische Kompressionsstrümpfe, Dr. Ernst Pohlen, mitteilt, kam der Anstoß für diese neue Norm von der Gütezeichengemeinschaft. „Nachdem vor vier Jahren die Bemühungen scheiterten, eine europäische Norm für medizinische Kompressionsstrümpfe zu entwickeln, war ein Vakuum entstanden“, erläutert Pohlen weiter. „Dieses wollten wir zumindest auf nationaler Ebene mit einer Deutschen Norm für die Kompressionsstrümpfe füllen. Vorstand und Technische Kommission der Gütezeichengemeinschaft haben daher gemeinsam mit dem DIN ein nationales Normvorhaben vorbereitet und beim zuständigen Normenausschuss beantragt.“

In der Norm sind die Anforderungen und Gebrauchseigenschaften für medizinische Kompressionsstrümpfe festgelegt. Außerdem werden das Prüfverfahren sowie das hierfür notwendige Prüfgerät beschrieben. Grundlage für die DIN 58133 waren die in der RAL-GZ 387 festgelegten Güte- und Prüfbestimmungen.

Der vollständige Text der DIN 58133 kann beim Beuth-Verlag (www.beuth.de) bezogen werden.

Die eurocom

eurocom wurde 1998 als Herstellerverband für medizinische Kompressionstherapie gegründet. Seit 2003 sind eurocom auch Hersteller orthopädischer Hilfsmittel angeschlossen. Heute gehören nahezu alle im deutschen Markt operierenden europäischen Unternehmen aus den Bereichen der Kompressi-



european manufacturers federation for
compression therapy and orthopaedic devices

onstherapie und orthopädischen Hilfsmittel dem Verband an. Die hohe Beteiligung der Hersteller macht eurocom zu einem wichtigen Akteur und Dialogpartner für die Vertreter gesundheitspolitischer Interessen.

In den Gütesicherungen RAL-GZ 387/1 und RAL-GZ 387/2 sind die hohen Qualitätsstandards niedergelegt, die Voraussetzung dafür sind, dass medizinische Kompressionsstrümpfe und Kompressionsarmstrümpfe in das Hilfsmittelverzeichnis aufgenommen werden.

Pressekontakt:

Swea Menser, c/o eurocom – european manufacturers federation for compression therapy and orthopaedic devices, Postfach 10 05 08, D - 52305 Düren

Fon: 0 24 21/95 26 52, Fax: 0 24 21/95 26 64, Mail: swea.menser@eurocom-info.de, www.eurocom-info.de